

# Halbkind

Peter Maffay

Immer kommst du zur falschen Zeit auf diese Welt  
Dein erster Wort ist ich, nicht du  
Dein Pate ist die Liebe, die nur einen Sommer hält  
Er paßt dir nicht, der goldne Schuh  
Deine Eltern tun sich mit Worte weh und treffen immer dich dabei  
So sterben die Gefühle wie ein Schmetterling im Schnee  
Zu früh geboren, doch stolz und frei

Halbkind

Deine Mutter ist die Sonne, dein Vater ist der Mond  
Halb Sonne, halb Mond, halb Kind und ganz allein, wie Halbkinde  
r sind

Halbkind

Deine Mutter ist fern und heiß  
Dein Vater nah und kalt  
Selten jemand, der dich liebt

Du suchst einen Halt

Wie der Blick deiner Augen, endlos und weit, so schwebst du zwi  
schen hier und dort

Gleich weit entfernt von Kälte, gleich weit von der Zärtlichkei  
t

Du bleibst nicht hier, du gehst nicht fort

Halbkind

Deine Mutter ist die Sonne, dein Vater ist der Mond  
Halb Sonne, halb Mond, halb Kind und ganz allein, wie Halbkinde  
r sind

Halbkind

Deine Mutter ist fern und heiß  
Dein Vater nah und kalt  
Selten jemand, der dich liebt

Du suchst einen Halt